

Besondere Lagen, erfordern besondere Maßnahmen!

Servus Kommandanten,
am vergangenen Donnerstag war Versammlung der Stützpunktkommandanten und gestern hatte ich eine kurze Sitzung mit meinen Zug- und Gruppenführern.
Aufgrund der derzeitigen Lage und aus gegebenem Anlaß muss bei evtl. Alarmierung bzw. im Einsatzfall wie folgt vorgegangen werden.

- die allgemein bekannten Hygieneregeln und vorallem das Einhalten des Abstands zur nächsten Person/zum nächsten Kameraden sind verbindlich von jedem einzuhalten
- beim Ausrücken darauf achten, dass nur die max. notwendige Anzahl an Dienstleistenden im Fahrzeug mitfährt/an der Einsatzstelle vorhanden ist
- wird der Einsatzort erreicht, sofortiges Absitzen der Mannschaft befehlen und am/neben dem Fahrzeug in entsprechendem Abstand zum Nächsten aufhalten, Eigensicherung beachten
- direkten Personenkontakt bei VU, Rettung o.ä. weitestgehend vermeiden- Abstand halten, wenn nicht möglich unbedingt PSA mit Mundschutz (FFP2 Maske) tragen, ggf. unter Atemschutz vorgehen oder auf weitere Einsatzkräfte warten, wenn der ausreichende Eigenschutz nicht geleistet werden kann
- für kleinere Einsätze wie Rettung über DL, Tragehilfe oder Türöffnung soll von de ILS nur die Stützpunktwehr alarmiert werden
- freiwillige Tätigkeiten der Feuerwehr sind einzustellen, abzusagen

Bitte haltet euch an die Anweisungen der Inspektion. Gebt diese an eure Mannschaft verbindlich weiter und sorgt für die Umsetzung und Einhaltung im Alarmierungs-, bzw. Einsatzfall.

In diesem Sinne, bleibt gesund, haltet euch an die bekannten Regeln und denkt daran:
Der Erhalt der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren hat oberste Priorität (siehe Schreiben des Bundesfeuerwehrarztes Klaus Friedrich, nachzulesen auf der homepage des LFV).

P.S.

Was die Beschaffung von Masken oder ähnlichem Schutz- und Reinigungsmaterial betrifft sind wir dran, wird aber dauern, bzw. ist schwer bis gar nicht zu realisieren. Falls ihr selber entsprechende Beschaffungsmöglichkeiten habt, bitte nutzen.

Wenn euer Fahrzeug die Möglichkeit besitzt über Außenlautsprecher evtl. Durchsagen an die Bevölkerung zu machen, meldet dies bitte dem KBR direkt heute im Lauf des Tages. DANKE!!

Mit kameradschaftlichen / freundlichen Grüßen

Thomas Leierseder

1.Kdt. FF-Stadt Langenzenn

